



Der Nachhaltigkeitscheck Ein Workshopkonzept zur Gestaltung Wissensarbeit

Lion Salomon IG Metall, Ressort Arbeitsgestaltung und Gesundheitsschutz











Wobei kann der Nachhaltigkeitscheck helfen?





... zu verstehen, warum Abläufe mehr oder weniger zufriedenstellend funktionieren



... zu verstehen, wo die Ursachen von Fehlbelastungen liegen



...gemeinsam die Gestaltungskompetenz zu erhöhen



... zu erkennen, was sich wodurch besser gestalten und regeln lässt



... zu erkennen, was bereits gut gestaltet ist und zu erreichen, hierbei Nachhaltigkeit zu sichern

Wie setzt sich das Teilnehmerfeld des Nachhaltigkeitscheck zusammen?



















Nachhaltigkeitscheck	







Nachhaltigkeitscheck

- 1. Arbeitsorganisation und Innovation
- 2. Arbeitsplatz der Zukunft

Bürolandschaften Arbeitsmittel Arbeitszeit mobile Arbeit Gesundheitsschutz u. förderung



Nachhaltigkeitscheck

- 1. Arbeitsorganisation und Innovation
- 2. Arbeitsplatz der Zukunft
- 3. Führung und berufliche Entwicklung

Personalführung Karriereplanung und Personalentwicklung Wertschätzung und Statussicherheit



Nachhaltigkeitscheck

- 1. Arbeitsorganisation und Innovation
- 2. Arbeitsplatz der Zukunft
- 3. Führung und berufliche Entwicklung
- 4. Steuerung und Reflektion

Organisationale Lernprozesse Beteiligung



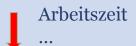
Nachhaltigkeitscheck 1. Arbeitsorganisation und Innovation 2. Arbeitsplatz der Zukunft 3. Führung und berufliche Entwicklung 4. Steuerung und Reflektion Betrieb XXX Datum: 00.00.00

Wie sind die Themenblöcke aufgebaut?



Ein Beispiel:

2. Arbeitsplatz der Zukunft





Lassen die Länge und Lage der Arbeitszeit ausreichende Zeit für Familie und Freizeitgestaltung?



Lassen die Länge und Lage der Arbeitszeit ausreichende Zeit für die Erholung?



Häufen sich Phasen mit überlangen Arbeitszeiten (z.B. Aneinanderreihung von Task Forces)?



Ist ausreichend Selbstbestimmung über die Lage und Länge der Arbeitszeit (Zeitsouveränität) vorhanden?

Wie funktioniert die Arbeit mit dem Nachhaltigkeitscheck?





Eintägiger Workshop mit ca. 10 Teilnehmern



Jeder Themenblock hat vertiefende Fragen an die Teilnehmer



Diese Fragen lassen sich in großer Runde oder in Kleingruppen beantworten



Die Antworten werden im Plenum zusammen getragen und bilanziert



Die Gruppe entwickelt Verbesserungsmaßnahmen und Umsetzungspläne



Es werden Termine vereinbart, an denen die entwickelten Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit und Nachhaltigkeit hin untersucht werden